



## **AFRIKA/SOMALIA - Kinder und Frauen in Flüchtlingslagern gefährdet**

Mogadischu (Fidesdienst) – Über eine Million Binnenflüchtlinge leben in Somalia in Flüchtlingslagern, darunter viele Frauen und Kinder, die täglich der Gefahr von Gewalt ausgesetzt sind. Sie flüchteten vor dem bewaffneten Konflikt oder der Dürre aus ihren Heimatdörfern und begegnen nun erneut Bedrohung und Aggression. Wie aus einer Verlautbarung von Amnesty International hervorgeht, sind viele Frauen in Plastikzelten untergebracht, die keinerlei Schutz bieten. Nur wenige Fälle der Gewalt werden bei der Polizei gemeldet. Wie einheimische Beobachter berichten, trägt die Unfähigkeit oder die mangelnde Bereitschaft der somalischen Behörden Ermittlungen auf den Weg zu bringen zur Straffreiheit für die Täter bei. Wie die Vereinten Nationen mitteilen, soll es allein 2012 insgesamt 1.700 Fälle der Gewalt in den Flüchtlingslagern in Somalia gegeben haben. In 70% der Fälle sollen bewaffnete Männer in Regierungsuniform dafür verantwortlich gewesen sein. (AP) (Fidesdienst, 02/09/2013)